

6. Sustainable Finance Gipfel Deutschland

UHRZEIT	AGENDAPUNKT	Sprecher:in
09:15 – 09:20	Begrüßung	Kristina Jeromin, Karsten Löffler, Henrik Ohlsen, Yvonne Zwick
09:20 – 09:35	Eröffnung / Welcome	Tarek Al-Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen
09:35 – 09:55	Keynote 1	Dr. Anna Lührmann, Europa-Staatsministerin im Auswärtigen Amt und Bundestagsabgeordnete
09:55 – 10:10	Keynote 2	Dr. Sabine Mauderer, Vorstandsmitglied der Deutschen Bundesbank
10:15– 11:20	Panel zu einer aktiveren Rolle der Finanzwirtschaft zur Finanzierung der Transformation.	<p>Aufgrund ihrer volkswirtschaftlichen Kapitalallokationsfunktion spielt die Finanzwirtschaft eine zentrale Rolle bei der Finanzierung in fast allen Sektoren. Ein systematisches Screening ihrer Finanzierungsaktivitäten im Hinblick auf die sektoralen Transformationspfade würde sowohl das Verständnis für die Risiken des Nichthandelns auf Unternehmensebene wie auch das Potenzial für wirkungsorientiertes Finanzieren erhöhen. Die Finanzwirtschaft (öffentliche wie private Institute) könnte eine stärkere Rolle dabei einnehmen, Veränderung von ihren Kunden und Investee-Companies sowie eine hilfreiche Rahmensetzung von der Politik zu fordern.</p> <p>Panelist:innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Heinrich Baer, UBS Europe SE, Mitglied des Vorstands - Melanie Kehr, KfW, Mitglied des Vorstands - Dr. Annegret Saxe, Sparkasse Münsterland-Ost, Stellvertretende Vorständin - Carolin Schenuit, Forum Ökologisch-Sozial Marktwirtschaft, Geschäftsführende Vorständin <p>Moderatorin: Judith Bogner</p>
11:25 – 12:30	Panel zur Transformationsfinanzierung am Beispiel Real Estate: Finanzieren der Energie- und Wärmewende im Gebäudesektor.	<p>Der Gebäudesektor trägt ca. 16 % zu den Emissionen in Deutschland bei. Die Modernisierungsgeschwindigkeit im Bestand muss von < 1 % auf deutlich > 2 % p. a. steigen, um das Emissionsreduktionsziel zu erreichen. Dafür ist ein reibungsloses Zusammenspiel der Beteiligten erforderlich. Das Panel wird die Erfolgsfaktoren identifizieren und Vorschläge zur Überwindung von Barrieren im Zusammenspiel der relevanten Akteure beschreiben.</p> <p>Panelist:innen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brigitte Adam, Zentraler Immobilien Ausschuss, Stellvertretende Ausschussvorsitzende Bilanzierung und Bewertung - Stefan Bürger, Vorsitzender der Geschäftsführung, GWH-Gruppe - Lothar Fehn-Krestas, Min.-Dirigent. Ing.-Arch, Unterabteilungsleiter Bauwesen und Bauwirtschaft, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen. - Dr. Andreas Gruber, Deutsche Kreditbank AG, Leiter Public Affairs & Nachhaltigkeit

- Jan von Mallinckrodt, Head of Sustainability, Union Investment Real Estate GmbH
- Dr. Henrik Scheller, Deutsches Institut für Urbanistik, Teamleiter Bereich Infrastruktur, Wirtschaft und Finanzen

Moderator: Matthias Kopp, Leiter Sustainable Finance, WWF Deutschland

12:30 – 13:45	Mittagspause	
13:45 – 14:00	Aufsuchen der Workshopräume vor Ort und Digital	
14:00 – 15:30	Workshops	
	<p>Workshop 1 Herausforderungen und Kernthemen von vorwettbewerblichen Bankenallianzen für den Erfolg der Transformationsfinanzierung.</p>	<p>Selbstverpflichtungen von Banken und Finanzdienstleistern zu Net-Zero signalisieren die Ambition, einen proaktiven Beitrag zur Transformationsfinanzierung zu leisten. Gleichzeitig ist es anspruchsvoll, den Weg von vorwettbewerblicher Grundlagenarbeit selbstbestimmter Allianzen bis zur Nutzung in das wiederum wettbewerbliche Tagesgeschäft der Teilnehmenden effektiv zu gestalten.</p> <p>Anhand des Ansatzes der Net-Zero Banking Alliance Germany (NZBAG) ist es das Ziel des Workshops aufzuzeigen, welche Herausforderungen und Erfolgskriterien auf der Ebene der Zusammenarbeit gegeben unterschiedlicher Ausgangspunkte und Kompetenzprofile der Teilnehmenden bestehen und an welchen Themen gearbeitet wird. Exemplarisch werden dabei die Arbeitsinhalte und Ergebnisse der NZBAG u.a, am Beispiel des Kundendialogtools reflektiert. Die Impulsgeberinnen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Jasminka Enderle, Green and Sustainable Finance Cluster Germany - Tatjana Gravenstein, Strategy and Business Development, ING - Petra Sandner, Chief Sustainability Officer, Helaba - Georg Schürmann, Geschäftsleiter Triodos Bank Deutschland <p>Moderatoren: Dr. Tobias Horn, Deutsche Bank AG und Thomas Mog, Net Zero Banking Alliance Germany</p>
	<p>Workshop 2 Ein nachhaltiger Kapitalmarkt als Ökosystem für die Transformationsfinanzierung > Brücke zwischen SFDR und CSRD?</p>	<p>Die Rolle des Kapitalmarkts im Rahmen der gezielten Transformationsfinanzierung ist bedeutend. Im Workshop soll diskutiert werden, welche Instrumente und Dynamiken dem Kapitalmarkt zur Verfügung stehen, um den engen Schulterschluss zwischen Realwirtschaft und Finanzbranche zu fordern und zu fördern und damit eine gezielte Finanzierung des wirtschaftlichen Strukturwandels zu ermöglichen und zu beschleunigen. Dabei sollen die verschiedenen Akteurinnen des Kapitalmarkts – Emittenten, Investoren, Finanzintermediäre, Infrastrukturgeber etc. – in den Blick genommen werden und zu Wort kommen. Der Dialog wird darauf ausgerichtet sein sowohl das Entwicklungs- und Innovationspotenzial der Wirtschaft zu beleuchten, als auch die Bedeutung eines kohärenten politischen Rahmens in den Blick zu nehmen. Akteur*innen aus Finanzbranche und Realwirtschaft haben die Möglichkeit ihre jeweiligen Transformationsstrategien vorzustellen und dabei über Best Practice-Ansätze im Markt aber auch Hürden und Herausforderungen zu diskutieren. Bezüglich der politischen Rahmensetzung soll von den Zielen des EU Actions Plans, der Taxonomieverordnung über die CSRD bis hin zu MIFID II der Frage nachgegangen werden, inwiefern der bestehende gesetzliche Rahmen und aktuelle regulatorische Initiativen dabei unterstützen das transformative Potential von Kapitalstrukturen zu heben und an welcher Stelle Raum für Anpassung und Verbesserung besteht.</p>

Die Impulsgeberinnen sind:

- Victoria Arnold, Director, Leiterin Nachhaltigkeit für Deutschland, Österreich und Osteuropa, BlackRock
- Dr. Nicolaus Heinen, Head of Group ESG Strategy, Deutsche Börse AG
- Katharina Nickel, Head of Sustainable Business Investment & Protections Services & Institutional Clients, BNP Paribas
- Lothar Rieth, Head of Sustainability EnBW

Moderator: Nils Hums

Workshop 3 **Finanzielles Risiko Extremwetter – welche Welt ist versicherbar und inwieweit ist Versicherbarkeit ein must-have für die Transformationsfinanzierung von Immobilien?**

Neben der gezielten Transformationsfinanzierung wird es in den kommenden Jahren sehr wichtig sein, dass sich belastbare Strategien zur Klimaanpassung und dem Umgang mit Extremwetterlagen etablieren. Der Workshop behandelt die Herausforderungen, die sich hieraus für Finanzmarktakteure ableiten lassen, und insbesondere welche Erwartungen sich an Banken, Immobilienbesitzer:innen und -finanzierer sowie Versicherungen daraus ergeben. Neben der gezielten Transformationsfinanzierung wird es in den kommenden Jahren sehr wichtig sein, dass sich belastbare Strategien zur Klimaanpassung und dem Umgang mit Extremwetterlagen etablieren. Der Workshop behandelt die Herausforderungen, die sich hieraus für Finanzmarktakteure ableiten lassen, und insbesondere welche Erwartungen sich an Banken, Immobilienbesitzer:innen und -finanzierer sowie Versicherungen daraus ergeben. Die Impulsgeberinnen sind:

- Oliver Hauner, Abteilungsleiter Property Insurance GDV
- Dr. Britta Stöver, Teilbereichsleiterin Energie und Klima, Gesellschaft für Wirtschaftliche Strukturforchung (GWS) mbH
- Tobias Fuchs, Vorstand Deutscher Wetterdienst
- Immobilienfinanzierer / Pfandbriefbank: N.N.

Moderatorin: Anja Käfer-Rohrbach, stellvertretende Hauptgeschäftsführerin GDV

Workshop 4 **Transformationsfinanzierung am Beispiel der Ernährungsbranche.**

Mit dem Gipfel verbundene eigenständige Ganztagesveranstaltung, siehe:
<https://baumev.de/Events/851/Experimental-workshopTransformationsfinanzierungamBeispielderErnahrungsbranche.html>

Temporäre Teilnahme während der Gipfel-Workshopzeit möglich.

Viele Branchen und Sektoren sind im Wandel, stehen vor zahlreichen Herausforderungen und Chancen im Zusammenhang mit Digitalisierung, Dekarbonisierung, Ökologisierung, Regionalisierung der Produktionsketten, Kreislaufwirtschaft, nachhaltigere Produktion und Konsumweisen, Umweltschutz und Biodiversität. Um die nötige Transformation zu bewältigen, sind größere Summen in der Finanzierung erforderlich, die nicht alleine von der Wirtschaft gestemmt werden können.

So ist denn auch „Transformationsfinanzierung“ das neue Schlagwort für die Finanzbranche. Unter Einfluss der neuen EU-Taxonomie-Verordnung sollen Kapitalflüsse in nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gelenkt werden, um die Reduzierung umweltschädlicher Treibhausgase und den Umbau sämtlicher Wirtschaftssektoren hin zu einer nachhaltigen Produktionsweise voranzutreiben. Nachhaltigkeit ist damit bereits zu einem Kriterium des Risikomanagements in der Finanzwirtschaft geworden und wird die Spielregeln rund um Kreditgeschäft, Risikomanagement und Bankbetrieb neu definieren.

Der Experimentalworkshop:

Wie setzen wir die notwendige Transformationsfinanzierung gemeinsam um? Welche Veränderungen bringt dies für Banken und Kreditinstitute? Was ist der Bedarf der Transformationsfinanzierung bei der Agar- und Ernährungswende und wie bringen wir die Ernährungs- und die Finanzwelt rund um nachhaltige Projekte zusammen?

Die Impulsgeber:innen dazu sind:

- Nicolas Barthelmé, Projektmanager, Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production
- Kristina Bell, Group Buying Direktorin Deutschland, verantwortlich für Corporate Sustainability, Quality Assurance und Near Food, Aldi Süd
- Patrick Bottermann, Leiter Sustainable Business and Entrepreneurship, Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production
- Jan Gerdtts, Leiter Abteilung Strategieentwicklung und Nachhaltigkeit, NRW Bank
- Fenja Meiners, Landwirtin
- Corinna Weinmiller, Nachhaltigkeitsmanagerin, Nestlé Deutschland AG

Moderator: Michael Kuhndt, Gründer und geschäftsführender Direktor des Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production GmbH

Workshop 5 **Die Wissenschaftsperspektive zur Transformations-finanzierung sowie Lösungsansätze aus der (finanz)wirtschaftlichen Forschung.**

Die hohe Dringlichkeit, in den 2020er Jahren von der Nutzung Fossiler Energien abzuweichen und eine ökologische Transformation zu erreichen erfordert, dass alle Akteure (insbesondere Politik, Unternehmen, und die Finanzwirtschaft) auf Maßnahmen setzen, die dazu maximal effizient beitragen.

Zur Frage, wie Maßnahmen, Strategien und Instrumente zur Transformationsentwicklung beitragen, wie Sie wirken und wie Wirkung (Impact) und Risiken gemessen und gesteuert werden können, kann die Wissenschaft einen wertvollen Beitrag leisten. Im Workshop bringen Wissenschaftler:innen verschiedener Fachrichtungen Ihre Perspektive und neueste Erkenntnisse ein, wie Transformationsfinanzierung in großem Maßstab gelingen und mit Herausforderungen umgegangen werden kann. Impulse werden von Wissenschaftler:innen mit entsprechenden Forschungsgebieten eingebracht:

- Prof. Dr. Alexander Bassen, Professor für Kapitalmärkte und Unternehmensführung, Universität Hamburg
- Dr. Johanna Bingle, Fellow, Council on Economic Policies, Zürich
- Prof. Dr. Timo Busch, Professor für BWL, Universität Hamburg
- Marco Wilkens, Professor und Inhaber des Lehrstuhls für Finanz- und Bankwirtschaft, Universität Augsburg

Moderatorin: Kerstin Lopatta, Prof. für Financial Accounting, Auditing and Sustainability, Universität Hamburg

Workshop 6 **Personelle Ressourcen für die Transformationsfinanzierung. Herausforderungen im Bereich Recruiting und Weiterbildung.**

Die ökologische Transformation erfasst alle Bereiche der Wirtschaft – und alle Bereiche innerhalb einer Organisation. Entsprechend groß ist daher derzeit auch die Lücke an Kompetenzen und Fähigkeiten der Mitarbeitenden in Banken und Finanzdienstleistern u.a. zur Transformationsfinanzierung. Dies stellt eine der größten Herausforderungen für die Umsetzung nachhaltiger Finanzierungen im breiteren Tagesgeschäft dar. In den Workshop bringen Expert:innen aus Lehre und Praxis ein, wie sie Nachhaltigkeit in Weiterbildung sowie Recruiting integrieren und wie vorausschauend die erforderlichen personellen Kapazitäten aufgebaut werden können. Die Impulsgeber:innen sind:

- Guido Baur, Personalentwickler, Landesbank Baden-Württemberg
- Stefan Geib, Managing Director - Human Resources, Commerzbank
- Anja Link, ESG Koordinatorin des Vorstands, UniCredit Bank
- Tariq Noori, Leiter Abteilung Konzernstrategie und Nachhaltigkeit, DZ BANK

Moderator: Prof. Christian Klein, Universität Kassel

15:30 – 16:00	Kaffeepause und „Rückweg“ ins Plenum	
16:00 – 17:15	Zusammenfassung der Workshopinhalte und Ausblick	Rapporteur:innen der Workshops Moderatorin: Judith Bogner
17.20 – 17.35	Expuls / closing remarks	Silke Stremlau , Vorsitzende des Sustainable Finance Beirats der Bundesregierung und Vorständin Hannoversche Kassen
17:40 – 17:45	Verabschiedung	Kristina Jeromin, Karsten Löffler, Henrik Ohlsen, Yvonne Zwick